

Viele Eltern wünschen sich Ganztagesesshule

Kornwestheim Die Nachfrage nach Plätzen im Hort und in der Kernzeitbetreuung steigt weiter.

Eine Umfrage unter den Eltern von Kindergartenkindern und von Erst- und Zweitklässlern führt die Stadt Kornwestheim durch, um zu ergründen, wie viele Plätze in der Kernzeitbetreuung und im Kinderhort benötigt werden. Die Zahl steigt stetig, wie aus einer Statistik hervorgeht, die jetzt dem Sozialausschuss vorgelegt wurde.

In den vier Kornwestheimer Grundschulen - die Grundschule Pattonville zählt nicht dazu - werden derzeit 224 in Kernzeitgruppen (geöffnet täglich von 7.30 bis 8.30 Uhr und von 11.15 bis 14 Uhr) betreut. Die meisten Kinder stellt mit 94 Jungen und Mädchen die Schillerschule. Von der Eugen-Bolz-Schule gehen lediglich 15 Kinder in die Kernzeit. Pro 15 Kinder rechnet die Stadt Kornwestheim mit einer Betreuungsperson. Die Eltern zahlen für die Betreuung zwischen 40 (an zwei Wochentagen) und 86 Euro (an fünf Wochentagen).

Drei Kindertageseinrichtungen (Karlstraße, Lessingstraße, Bebelstraße) mit insgesamt 54 Plätzen unterhält die Stadt Kornwestheim derzeit. Die Gebühren liegen je nach Betreuungszeit und Familien-Kinderzahl zwischen 336 und 93 Euro. Den größten Bedarf gibt es nach Erkenntnis der Stadt Kornwestheim nach Hortplätzen für die ganze Woche. Eine tageweise Betreuung werde nur selten in Anspruch genommen.

In den bisher eingegangenen Rückmeldungen hätten eine Reihe von Eltern den Wunsch nach einer Ganztagesesshule oder nach einer Erweiterung der Betreuungszeit geäußert, heißt es in der Statistik. Derzeit schließt der Hort um 17 Uhr, eine Reihe von Eltern wünscht aber eine längere Betreuung.

Eine detaillierte Auswertung der Umfrage will die Stadtverwaltung zur nächsten Sitzung des Sozialausschusses am 16. Februar vorlegen. ww

07.12.2010 - aktualisiert: 07.12.2010 06:32 Uhr